Mietersheim

Stadt Lahr

Mitteilungsblatt 01

Donnerstag, 15.01.2015

Ortsverwaltung Mietersheim

Öffnungszeiten

Montag	8.30 - 12.00 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch	14.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Sprechstunden der Ortsvorsteherin

Donnerstag	17.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung	

Telefon 0 78 21 / 4 34 65, Fax 0 78 21 / 4 34 67
E-Mail: ovmietersheim@lahr.de

Wichtige Rufnummern

Grundschule **Tel. 0 78 21 / 4 10 90**
E-Mail: poststelle@mietersheim-gs.schule.bwl.de
Internet: www.gs-mietersheim.de
Förderverein d. Grundschule, Fr. Schleimer, Tel. 0 78 21 / 2 93 93
Ev. Kindergarten **Tel. 0 78 21 / 4 18 10**
E-Mail: KigaSpringbrunnen.Lahr@KBZ.ekiba.de

Notrufe

Polizei	**110**
Polizeirevier Lahr	**0 78 21 / 27 70**
Feuerwehr/DRK-Rettungsdienst	**112**
DRK-Krankentransport	**0781 / 1 92 22**
Ärztlicher Notfalldienst	
Ärztevermittlung	**01805 / 1 92 92 -460**
Zahnärztlicher Notruf	**0180 / 3 22 25 55 11**
Giftnotruf	**0761 / 1 92 40**

Störungsdienste

badenova / Entstörungsdienst Gas + Wasser	**0800 /2767767**
EW Mittelbaden Lahr / Strom	**07821 / 280-0**
Bau- u. Gartenbetrieb Lahr (BGL)	**07821 / 9146-0**

Herausgeber: Stadt Lahr, Ortsverwaltung Mietersheim
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Ortsvorsteherin Diana Frei
Verlag und Anzeigen: JV-Verlag, Georg-Vogel-Str. 4, Lahr,
Tel. 07821 / 22063, Fax 39386, E-Mail: jv-verlag@t-online.de

Mitteilungsblatt

Annahmeschluss für das nächste Mitteilungsblatt - Montag, 26.01.2015

Suchen Sie ein passendes Geschenk?

Die Ortsgeschichte Mietersheim zum Preis von 19,90 €
oder
DVD Mietersheim -Jubiläumsausgabe- ebenso zum Preis von 19,90 €
können bei der Ortsverwaltung erworben werden.

Sitzungstermine des Ortschaftsrates 2015

Die Sitzungen finden jeweils am 3. Donnerstag im Monat (unregelm.2.Do.) statt. Vorgesehen sind die Sitzungstermine:
22. Januar / 19. Februar / 19. März / 16. April / 21. Mai / 18. Juni / 16. Juli
- Sommerpause –
24. September / 15. Oktober / 19. November / 17. Dezember

Samstagstrautermine 2015

Diese Termine sind somit übliche Öffnungszeiten des Standesamtes für Trauungen ohne Erhebung der zusätzlichen Gebühr von € 60,00.
07. Februar/ 07. März / 11. April / 09. Mai / 06. Juni / 04. Juli / 01. August / 05. September / 10. Oktober / 07. November / 05. Dezember

Neue Broschüren:

Einladung zur Zukunftskonferenz Lahr 2025 – 24.01.2015, im Max-Planck-Gymnasium in Lahr, 10:00-16:00 Uhr
Neu: Was+Wann 2015– Messe Offenburg
Neu: Freundeskreis Lahrer Stadtpark - Jahresmitteilungen
Neu: Puppenparade Ortenau – Festival 14.-29.03.2015
Neu: Mietservice – Material Jugendarbeit
Neu: Anmeldung als Betreuer/in – Stadtranderholung 2015
Neu: Angebote für Jugendliche 2015
Neu: Fortbildungen für Haupt- u. Ehrenamtliche 2015
Nachbarschaftshilfe Lahr e.V. – Menschen helfen Menschen
Kochtreff – Kochen in Kleingruppen in Lahr, bei der Nachbar-

schaftshilfe
Neu: Broschüre Landesgartenschau Lahr 2018
Neu: Auto-Aufkleber Stadt Lahr – LR

Deutsches Rotes Kreuz

Es werden vermehrt Blutspenden benötigt
Wählen Sie sich den passenden Termin aus. Die nächsten Blutspendertermine sind:
am Montag, 19.01. in Lahr/Reichenbach, Geroldsecker Halle, Sportplatzstr.12, von 14:30 – 20:00 Uhr
am Montag, 26.01. in Seelbach, DRK-Heim, Im Wiesengrund 1, von 14:30-19:30 Uhr
am Samstag, 07.02. in Lahr, Freie Evang. Schule, Reiner-Haungs-Str.3, von 10:00-15:00 Uhr

Sprechtage der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

In Lahr, Rathausplatz 4, im Rathaus-Nordflügel, links 1.OG-Zimmer 1.01. jeweils am 1., 2. und 3. Mittwoch im Monat, Vorgesehene Termine: 21.01., 04.02. 11.02., 18.02.2015.
Eine Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich unter Tel. 0781 - 639 15 0.
Die Mitarbeiter beantworten kostenlos Ihre Fragen und beraten Sie gerne in Bezug auf eine Kontenklärung, im Bereich Versicherung und Beitrag, betrieblicher und privater Altersvorsorge sowie in allen Rentenangelegenheiten. Sie helfen Ihnen auch beim Ausfüllen von Antragsformularen.
Bitte bringen Sie zum Sprechtagstermin Ihren Personalausweis oder Reisepass sowie die Ihnen von der Deutschen Rentenversicherung zuletzt übersandten Unterlagen mit.

Die nächste Problemstoffsammlung

findet am Samstag, 24.01. in Lahr auf dem Parkplatz bei der Stiftskirche/Klostermühlgasse von 09:00-16:00 Uhr statt.

Energieberatung für Mieter und Eigentümer im Lahrer Rathaus

Energie und Kosten sparen, sich in den eigenen vier Wänden wohlfühlen und auch noch die Umwelt schonen, wer möchte das nicht? Die Ortenauer Energieagentur berät Sie!

Lahrer Bürgerinnen und Bürger, die Fragen rund um die Themen Energieeinsparung, Energieeffizienz und erneuerbare Energien haben, können sich am Donnerstag, 12. Februar 2015, zwischen 14:00 und 17:45 Uhr im Rathaus Nordflügel (Gebäude neben dem Rathaus-Bürgerbüro), Rathausplatz 4, im 1. Obergeschoss, Zimmer 1.01 fachlich beraten lassen.
Ein Experte der Ortenauer Energieagentur gibt dann Tipps und hilft bei der Entscheidung, ob und wie das Wohnhaus saniert, die Heizung erneuert oder auch der Stromverbrauch gesenkt werden kann. Er informiert zudem fachkundig über Fördergelder und zinsgünstige Finanzierungsmöglichkeiten. Da die Erstberatung eine Vor-Ort-Beratung am Haus nicht ersetzen kann, weist der Experte auch auf weitere Beratungsmöglichkeiten durch Gebäudeenergieberater bzw. durch qualifizierte Architekten, Ingenieure und Techniker hin.
Die kostenfreie, neutrale und anbieterunabhängige Erstberatung wird von der Ortenauer Energieagentur und der Stadt Lahr angeboten. Um Wartezeiten zu vermeiden ist eine telefonische Terminvereinbarung bei der Stadtverwaltung Lahr unter 07821/910-0619, Mathias Pieper erforderlich.
Für eine gründliche Beratung zum Termin bitte relevante Unterlagen, wie beispielsweise Gebäude-Energieausweis, Schornsteinfegerprotokoll, Energierechnungen, Hausgrundriss mitzubringen.

Schutz vor Betrug im Alter – Tipps der Polizei

Vortrag am Mittwoch, 21. Januar 2015, 18:00 Uhr in der VHS Lahr

Wie man sich auch im Alter vor Betrügern schützen kann, ist das Thema eines Vortrags in der Volkshochschule, Kaiserstraße 41 am Mittwoch, 21. Januar um 18:00 Uhr. Tipps für den Umgang mit skrupellosen Geschäftemachern im Internet, am Telefon und an der Haustür gibt Ralf Kaufmann vom Polizeipräsidium Offenburg. Dass Geschäfte an der Haustüre eher zweifelhaft sind, hat sich mittlerweile herumgesprochen. Trotzdem sind es immer wieder ältere Menschen, die Opfer solcher Machenschaften werden. Und zunehmend werden sie auch am Telefon und im Internet mit skrupellosen Geschäftemachern konfrontiert. Deren Methoden beleuchtet der Experte der Polizei und zeigt Möglichkeiten auf, wie solche Straftaten verhindert und wie Verbraucherrechte durchgesetzt werden können. Was kann man tun, um nicht Opfer zu werden? Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Projekt „Sicherheit im Quadrat“ statt, das für ein sicheres Lahr eintritt. Gemeinsam bieten die Stadt Lahr, das Polizeipräsidium Offenburg und das Polizeirevier Lahr Informationsmöglichkeiten und sind in der Stadt präsent. Die Veranstaltungsreihe wird am 7. April mit einem Vortrag zum Schutz vor Einbruch in der Volkshochschule und dem Informationsbus des Landeskriminalamtes am Sonnenplatz fortgesetzt.
Polizeikommissar Ralf Kaufmann (51) ist im Polizeipräsidium Offenburg im Referat Prävention tätig. Hier geht es um die Vorbeugung vor Straftaten. In der kriminalpolizeilichen Beratungsstelle Offenburg können sich Bürger informieren, wie man sich vor Einbruch oder Betrug schützen kann. Kaufmann, der seine Ausbildung bei der Bereitschaftspolizei in Lahr begann, ist außerdem Trainer der deutschen Polizei-Fußballnationalmannschaft.
Der Eintritt ist frei.

Mittwoch, 21. Januar 2015, 18:00 Uhr
Lahr, VHS-Zentrum zum „Pflug“, Kaiserstr. 41, Vortragsraum

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Lahr, Tel. 07821/918-0, Email: vhslahr@lahr.de oder im Internet unter www.lahr.de/vhs.

Briefmarken für Bethel

Wir möchten nochmals darauf hinweisen, dass die Ortsverwaltungen Briefmarken für Bethel sammeln. Bereits seit mehr als 100 Jahren werden in der Briefmarkenstelle der Bodelschwinghschen Stiftungen in Bethel gebrauchte Briefmarken für Sammler aufgearbeitet und sortiert. Ca. 25 behinderte Menschen sind hier beschäftigt.
Bitte beachten: Die Marken sollten mit einem ca. 1 cm breiten Rand ausgeschnitten werden um die Zähnchen nicht zu beschädigen.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert:

Beschäftigung schwerbehinderter Menschen – Beschäftigungspflicht wird jährlich überprüft

Bundesagentur für Arbeit versendet Unterlagen zur Überprüfung der Beschäftigungspflicht / Elektronische Anzeige nutzen

Private und öffentliche Arbeitgeber mit mindestens 20 Arbeitsplätzen (beschäftigungspflichtige Arbeitgeber), sind gesetzlich (SGB IX) verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Arbeitgeber, die dieser Vorgabe nicht nachkommen, müssen eine Ausgleichsabgabe zahlen. Die Höhe dieser Abgabe ist abhängig von der Beschäftigungsquote.
Zur Überprüfung, ob die Beschäftigungspflicht im Kalenderjahr 2014 erfüllt wurde, müssen die beschäftigungspflichtigen Arbeitgeber bis spätestens 31. März 2015 der für Ihren Sitz zuständigen Agentur für Arbeit ihre Beschäftigungsdaten anzeigen. Diese gesetzliche Frist kann nicht verlängert werden. Geht die Anzeige

verspätet ein oder ist sie unvollständig oder falsch ausgefüllt, handelt es sich um eine Ordnungswidrigkeit, die mit einem Bußgeld geahndet werden kann.
Arbeitgeber, die nach Erkenntnis der BA beschäftigungspflichtig sind, erhalten Anfang Januar 2015 die für die Anzeige erforderlichen Vordrucke sowie das Bearbeitungsprogramm REHADAT-Elan auf CD-ROM.
Das Programm REHADAT-Elan unterstützt bei der Bearbeitung der Vordrucke und ermöglicht die Abgabe der Anzeige in elektronischer Form. Es kann auch unter http://www.REHADAT-Elan.de kostenlos herunter geladen werden. Dort finden die Arbeitgeber außerdem Informationen zur Installation und zur Anwendung des Programms.
Auch beschäftigungspflichtige Arbeitgeber, die keine Unterlagen erhalten, sind anzeigepflichtig. Sie werden, ebenso wie Arbeitgeber, die einen zusätzlichen Bedarf haben, gebeten, die Anzeigeunterlagen über den Bestellservice der Bundesagentur für Arbeit unter http://www.REHADAT-Elan.de anzufordern.
Auskünfte zum Anzeigeverfahren: Für Arbeitgeber aus dem Bezirk der Arbeitsagentur Offenburg ist eine Telefon-Hotline geschaltet. Fragen zum Anzeigeverfahren werden von Montag bis Freitag zwischen 09:30 Uhr und 11:30 Uhr unter der Telefonnummer 0721 823 7066 beantwortet.

Natura 2000-Mangementplan

für das FFH-Gebiet „Schwarzwald-Westrand von Herbolzheim bis Hohberg, 7713-341“
- Öffentliche Auslegung -

Als wesentliche Grundlage zur Sicherung der biologischen Vielfalt durch Natura 2000 wird aktuell für das Fauna-Flora-Habitat-Gebiet „Schwarzwald-Westrand von Herbolzheim bis Hohberg“ ein Managementplan erarbeitet. Mittlerweile sind die Vorkommen der geschützten Arten und Lebensraumtypen erfasst. Diese werden zusammen mit Maßnahmenempfehlungen sowohl textlich als auch auf Karten im Managementplan dargestellt.
Es wird sowohl den Eigentümern und Bewirtschaftern der betroffenen Grundstücke als auch den berührten Behörden, Verbänden, Städten, Gemeinden und weiteren Interessierten angeboten, sich über den ausliegenden Planentwurf und die Maßnahmenempfehlungen zu informieren.
Der Entwurf des Managementplans wird in der Zeit vom 15.12.2014 - 9.02.2015 öffentlich ausgelegt. Eine Einsichtnahme ist zu den ortsüblichen Öffnungszeiten möglich. Eine vorherige Terminabsprache ist zu empfehlen:

- Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Umweltschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, Zimmer: 203, Terminabsprache: Tel. 0781/805-9490
- Stadt Ettenheim, Fachbereich III – Stadtentwicklung/Bauen/ Umwelt, Rohanstraße 16, 77955 Ettenheim, Auslegung im 2. OG
- Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56, Bissierstrasse 7, 79114 Freiburg, Zimmer EG.33, Terminabsprache: Tel. 0761/208-4141

Die Unterlagen stehen außerdem zum Download bereit unter http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926/

Stellungnahmen zum Natura 2000-Mangementplan können bis zum 9. Februar 2014 berücksichtigt werden. Bitte richten Sie Ihre Stellungnahme an das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56, Jens Nagel, Bissierstrasse 7, 79114 Freiburg oder per E-Mail an jens.nagel@rpf.bwl.de.
Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Flächen im FFH-Gebiet Sie sich beziehen. Hilfreich ist hier – soweit bekannt – die Angabe der Flurstücksnummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der angesprochenen Fläche auf einem Kartenausschnitt.

Der Mikrozensus startet wieder im Januar 2015

Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Frau Dr. Carmina Brenner, bittet rund 48 000 Haushalte in Baden-Württemberg um Unterstützung
Am 5. Januar 2015 starteten in Baden-Württemberg, wie auch in ganz Deutschland, die Befragungen zum Mikrozensus 2015. Der Mikrozensus ist eine gesetzlich angeordnete Befragung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt, die seit 1957 jedes Jahr bei 1 Prozent aller Haushalte in Deutschland durchgeführt wird.
Die Stichprobenauswahl des Mikrozensus ist im Mikrozensusgesetz vorgeschrieben. Danach werden bei der Stichprobenziehung Gebäude ausgewählt. Die Haushalte, die in diesen durch ein mathematisches Zufallsverfahren ausgewählten Gebäuden wohnen, sind auskunftspflichtig und werden innerhalb von fünf aufeinander folgenden Jahren bis zu viermal befragt. Die vom Gesetzgeber angeordnete Auskunftspflicht dient dazu, mit dem Mikrozensus repräsentative und aktuelle statistische Informationen bereitzustellen. Der Mikrozensus wird unterjährig durchgeführt. Das heißt, der Stichprobenumfang von etwa 48 000 Haushalten wird gleichmäßig auf alle Monate und Wochen des Jahres verteilt. Somit werden in Baden-Württemberg pro Woche rund 920 Haushalte von den Interviewern des Statistischen Landesamtes befragt. Die Angaben beziehen sich dann jeweils auf die Woche vor dem Interview.
Die Interviewerinnen und Interviewer, die die Mikrozensusbefragung durchführen, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Sie kündigen sich einige Tage vor ihrem Besuch schriftlich bei den Haushalten an und übergeben mit der Ankündigung auch Informationsmaterial über die Erhebung sowie das Mikrozensusgesetz. Sie weisen sich mit einem Interviewerausweis des Statistischen Landesamtes aus. Die Befragung wird mit einem Laptop durchgeführt. Der Einsatz der Laptops erleichtert Befragten und Interviewern die Arbeit bei der Erhebung und dient der Beschleunigung der Datenaufbereitung im Statistischen Landesamt. Neben der mündlichen Beantwortung der Fragen gegenüber einem Interviewer, die für die Haushalte am wenigsten zeitaufwendig ist, besteht zudem die Möglichkeit, den Erhebungsbogen selbst auszufüllen.
Alle erhobenen Einzelangaben unterliegen der Geheimhaltung und dem Datenschutz und werden weder an Dritte weitergegeben noch veröffentlicht. Nach Eingang und Prüfung der Daten im Statistischen Landesamt werden diese anonymisiert und zu aggregierten Landes- und Regionalergebnissen weiterverarbeitet.
Die Präsidentin des Statistischen Landesamtes, Dr. Carmina Brenner, bittet alle auskunftspflichtigen Haushalte um Unterstützung: „Um repräsentative Ergebnisse zu gewinnen, ist es notwendig, dass alle in die Erhebung einbezogenen Haushalte die Fragen des Mikrozensus beantworten. Die Auskünfte von älteren Personen oder Rentnern sind dabei genauso wichtig wie die Angaben von Angestellten, Selbstständigen, Studenten oder Erwerbslosen. Es ist nicht möglich, einzelne für die Erhebung ausgewählte Personen von der Befragung zu befreien.“ Um qualitativ zuverlässige Ergebnisse zu erhalten, hat der Gesetzgeber die meisten Fragen mit einer Auskunftspflicht belegt (§ 7 Mikrozensusgesetz). Das Statistische Landesamt bittet jedoch darum, auch die freiwilligen Fragen zu beantworten.
Die Daten des Mikrozensus bilden für Politik, Wirtschaft, Verwaltung, Wissenschaft, Presse und nicht zuletzt für interessierte Bürgerinnen und Bürger eine aktuelle Informationsquelle über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, der Familien und der Haushalte, den Arbeitsmarkt, die Berufsstruktur und die Ausbildung. Meldungen wie z.B. „Fast 257 000 Baden-Württemberger in Lehre und Ausbildung tätig“, „Ein Fünftel der Se-

niorinnen von erhöhtem Armutsrisiko betroffen“, „Ein Drittel der jungen Menschen mit Migrationshintergrund mit Hauptschulabschluss“ oder „Berufliche Qualifikation: Junge Akademikerinnen auf dem Vormarsch“ basieren auf Ergebnissen des Mikrozensus. Die Mikrozensusergebnisse für Baden-Württemberg werden vom Statistischen Landesamt fortlaufend veröffentlicht. Ausgewählte Ergebnisse stehen kostenlos unter www.statistik-bw.de zur Verfügung.
Kontakt:
Pressestelle, Tel.: 0711/641-2451, pressestelle@stala.bwl.de
Fachliche Rückfragen: Tel. (0711) 641 – 2626 oder – 2513, mikrozensus@stala.bwl.de

Benefiz-Dinner in der Freien Evangelischen Schule

Genießen und gleichzeitig Gutes tun

Am 31. Januar 2015 lädt die Freie Evangelische Schule Lahr bereits zum zweiten Mal zu einem Benefiz-Dinner ein. In entspannter Atmosphäre, umrahmt von Musikdarbietungen verschiedener Stilrichtungen, werden die Gäste mit einem edlen und festlichen Menü verwöhnt. Der Abend kostet 45,- Euro pro Person, der Erlös ist für die Finanzierung der musikalischen Arbeit der Schule bestimmt. Es sind noch wenige Plätze frei. Anmeldungen sind über das Sekretariat (07821/53418) oder per mail (schule@fes-lahr) möglich.

Schnuppertage in der Freien Evangelischen Schule

Informationsveranstaltungen für Schüler und Eltern

Am Dienstag, 20.01.2015 gibt es für kommende Schulanfänger die Gelegenheit, Schulluft zu schnuppern. Von 9.30 Uhr bis 10.50 Uhr sind interessierte Kinder und Eltern herzlich eingeladen, die FES-Lahr kennenzulernen. Während die Kinder in einer Grundschulklasse malen, basteln und lernen dürfen, erhalten die Eltern in der Aula der Grundschule weitere Informationen und es gibt Raum für alle Fragen rund um Anmeldung und Einschulung. Das Grundschulgebäude befindet sich in der Rainer-Haungs-Str.3.

Am Samstag, 24.01.2015 können zukünftige 5. Klässler anhand verschiedener Stationen Einblicke in die Fächer der weiterführenden Schulen erhalten. Auch hier sind Schüler und Eltern bei anschließendem Stehcafe eingeladen, gezielt Fragen zu stellen. Die Veranstaltung beginnt um 10.00 Uhr in der Rainer-Haungs-Str. 3 (Grundschulgebäude).
Anmeldungen werden im Sekretariat unter Tel. 07821-53418 angenommen.

Von der Realschule zum Abitur am allgemein bildenden Gymnasium

Am Clara-Schumann-Gymnasium können Schülerinnen und Schüler mit Realschulabschluss in drei Jahren die allgemeine Hochschulreife erlangen. Diese Möglichkeit, das Abitur ohne fachspezifische Festlegung in drei Jahren zu erreichen, bietet das Clara-Schumann-Gymnasium als einzige Schule in unserer Region an.
An diesem Zug können auch Schülerinnen und Schüler teilnehmen, die an der Realschule nur eine Fremdsprache erlernt haben. Für diejenigen, die in der Kursstufe das Profilfach Musik wählen möchten, wird ein Vorbereitungskurs angeboten.
Auf diese Weise bleibt auch nach Einführung des achtjährigen Gymnasiums dieser Weg zum Abitur ein 13-jähriger Bildungsgang. Die allgemein bildenden Fächer werden verstärkt angeboten.
Als Internatsschule bietet das Clara-Schumann-Gymnasium allen Schülerinnen und Schülern, die außerhalb des alten Kreises Lahr wohnen, einen Internatsplatz, der eine besondere schulische Begleitung einschließt.
Alle internen und externen Schülerinnen und Schüler können täglich in der Schule ein Mittagessen einnehmen, das in der eigenen Schulküche frisch zubereitet wird.

Ein **Informationsabend** für Eltern und Schüler mit Realschulabschluss findet am **Mittwoch, 04. Februar 2015** um 19.00 Uhr im Clara-Schumann-Gymnasium statt.

Die **Anmeldung** ist am Montag, 23. Februar 2015 und am Dienstag, 24. Februar 2015 jeweils von 13.30 bis 16.30 Uhr.

Wer Interesse an einem Internatsplatz hat, kann am 04. Februar bereits um 17.00 Uhr an einer Führung durch das Internat mit anschließendem Abendessen teilnehmen; um telefonische Anmeldung bis Montag, 02. Februar 2015 wird gebeten.
Auskünfte erteilt die Schule unter Telefon 07821 / 92 91 0. Weitere Informationen können auch im Internet unter der Adresse: www.csg-lahr.de abgerufen werden.

Schnuppersamstag an der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg

Am Samstag, den 31. Januar 2015 lädt die Gewerblich-Technische Schule Offenburg (Moltkestraße 23) von 9 bis 14 Uhr zu einem Infotag ein. Mit Liveunterricht zum Reinschnuppern, Vorführungen und Versuchen werden die Angebote des dreijährigen beruflichen Gymnasiums interessierten Schülern und Eltern vorgestellt werden.
Das Technische Gymnasium (Mechatronik) führt mit den Profilfächern Elektro- und Metalltechnik in drei Jahren zur Hochschulreife, mit der die Zulassung zu allen Studiengängen an Universitäten, Fachhochschulen und Berufsakademien in der Bundesrepublik möglich ist.
Zur gleichen Qualifikation führt das Informationstechnische Gymnasium mit Schwerpunkt auf Theorie und praxisorientierter Anwendung von Computern und Netzwerken.
Eine interessante Kombination aus Technik und Betriebswirtschaftslehre führt beim Gymnasium Technik und Management zur allgemeinen Hochschulreife und bereitet exzellent auf Studiengänge zum Wirtschaftsingenieur vor.
Neu eingeführt wurde das Umwelttechnische Gymnasium. Hier verbinden sich die Bereiche Elektrotechnik, Chemie, Physik und Verfahrenstechnik zu wichtigen Themen der modernen Umwelttechnik.
Auch die Fachschulen präsentieren sich an diesem Tag. Dabei wird die zweijährige Vollzeitweiterbildung in der Fachrichtung Elektrotechnik und Informationstechnik, sowie die dreieinhalbjährige berufsbegleitende Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik vorgestellt. Voraussetzung für die Technikerschulen ist eine abgeschlossene Berufsausbildung.
Absolventen der zweijährigen Technikervollzeitschule arbeiten in der Entwicklung, Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Anlagen und Systeme. Sie planen, berechnen, entwickeln, konstruieren und testen Bauelemente, Geräte und Maschinen oder überwachen elektrotechnische Anlagen und Systeme. Sie erforschen und entwickeln Techniken und Systeme, die Informationen verarbeiten und übermitteln. In der Fachrichtung Informationstechnik werden die Ausbildungsinhalte in Mikrocontrollertechnik, in Computersystemen, in der Softwareentwicklung, in Datenbanken und in den Vernetzten Systemen vertieft.
Die berufsbegleitende Technikerschule Fachrichtung Automatisierungstechnik/Mechatronik bildet im September 2016 wieder einen Kurs an der Gewerblich-Technischen Schule in Offenburg. Dreieinhalb Jahre drücken Facharbeiter freitags und samstags die Schulbank. Maschinenbau und Elektrotechnik sowie Automatisierungstechnik sind mit die größten Industriezweige in Deutschland. Die Technikerschule in Teilzeitform wendet sich an Facharbeiter aus Industrie und Handwerk, die einen beruflichen Aufstieg planen.
Weitere Informationen gibt‘s telefonisch 0781-8058300 oder im Internet unter www.gs-offenburg.de

Mitteilungen des Landratsamtes

Hinweis des Veterinäramts zur Geflügelpest

Das Landratsamt Ortenaukreis, Amt für Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, weist darauf hin, dass seit dem 28. De-

zember 2014 Enten und Gänse nur aus dem Bestand verbracht werden dürfen, wenn sie innerhalb eines Zeitraumes von sieben Tagen vor dem Verbringen auf Geflügelpest (hochpathogenes aviäre Influenza-A-Virus der Subtypen H5 und H7) untersucht worden sind. Die Proben sind über einen kombinierten Rachen- und Kloakentupfer zu entnehmen.
Ergänzend wird auf die Eilverordnung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (Geflügelverbringungsbeschränkungsverordnung) vom 22. Dezember 2014 verwiesen. Diese ist auch auf der Homepage des Landratsamtes Ortenaukreis unter www.ortenaukreis.de einsehbar.

Selbsthilfegruppe „von Gewalt betroffenen Frauen“ hat sich gegründet

Laut einer repräsentativen Studie des Bundesministeriums für Familien, Senioren, Frauen und Jugend zum Thema „Gewalt gegen Frauen“ haben 40% der Frauen in Deutschland seit ihrem 16. Lebensjahr körperliche und/oder sexuelle Gewalt und 42% der Frauen psychische Gewalt (Einschüchterung, Drohungen, Verleumdungen usw.) erlebt; 25% der Frauen haben Gewalt durch den aktuellen oder früheren Lebenspartner erfahren.
Neben den körperlichen Verletzungen tragen betroffene Frauen multiple psychische Folgebeschwerden, wie Schlafstörungen, Depressionen, erhöhte Ängste u.ä. davon. Nicht selten geht das Vertrauen in sich und die Menschen im Umfeld verloren. Eine große Zahl spricht bzw. kann mit niemanden über das Erlebte sprechen.
„Es gibt gute, aber meiner Meinung nach immer noch nicht genügend oder zu wenig passende Angebote für misshandelte Frauen“, so eine Betroffene. „Es ist einfach etwas anderes, sich mit Menschen zu unterhalten, die gleiche oder ähnliche Erfahrungen gemacht haben und genau wissen, wie ich mich fühle.“
Seit kurzem hat sich auf Initiative von Betroffenen im Ortenaukreis eine Selbsthilfegruppe gegründet. Sie bietet unter anderem die Möglichkeit, im geschützten Kreis Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam nach Alternativen oder „Lösungen“ zu suchen, sich gegenseitig zu unterstützen oder gemeinsam etwas zu unternehmen.
Interessentinnen sind herzlich willkommen.
Nähere Informationen erhalten Sie bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Telefonnummer 0781/805-9771.

Fortbildung für sachkundige Personen im Pflanzenschutz

Im Pflanzenschutz müssen sachkundige Personen in Dreijahreszeiträumen nachweisen, dass sie an einer mindestens vierstündigen Fortbildung zum Erhalt der Sachkunde im Pflanzenschutz teilgenommen haben. Der erste dieser neu eingeführten Zeiträume geht von 2013 bis 2015.
Daher veranstaltet das Amt für Landwirtschaft des Landratsamts Ortenaukreis in Zusammenarbeit mit dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband eine entsprechende Fortbildung am Freitag, 30. Januar 2015 von 9 bis 13.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle, Oberkircher Straße 26 in Appenweier.
Einlass ist ab 8.30 Uhr, um sich in die Teilnehmerlisten einzutragen und die Teilnahmegebühr von 10 Euro zu entrichten. Die Teilnahmezertifikate werden im Anschluss an die Veranstaltung ausgegeben.
Anmeldung bis zum 24.01.2015 beim Amt für Landwirtschaft: Tel. 0781 805 7171, E-Mail landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de.
Bei der Fortbildung referieren Hans-Dieter Beuschlein und Volker Heitz vom Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis über aktuelle rechtliche Grundlagen im Pflanzenschutz, Ralf Becker, Fa. Syngenta Agro GmbH, über Applikationstechnik. Matthias Bernhart, Amt für Landwirtschaft Ortenaukreis, spricht über Integrierten Pflanzenschutz, Walter Uhl, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, über Anwendersicherheit und Risikomanagement beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln.
Für die Bewirtung sorgt der BLHV-Ortsverein Appenweier.

Brand- und Einbruchschutz in der Landwirtschaft

Eine Informationsveranstaltung zum Thema „Brand- und Einbruchschutz in der Landwirtschaft“ führt der Verein landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen Ortenau e.V. (VLF Ortenau) am Dienstag, 27. Januar 2015 ab 14 Uhr gemeinsam mit dem Amt für Landwirtschaft und der R+V Versicherung auf dem Kirschhof in Kehl-Bodersweier bei Familie Hans-Jörg Körkel durch. Hierbei werden im Rahmen einer Hofbegehung alle relevanten Inhalte durch den zuständigen Brandschutzbeauftragten der R+V Versicherung, Martin Schäfer, praktisch erläutert. Sascha Hummel von der R+V Versicherung bittet unter Tel 07853 17272 oder E-Mail sascha.hummel@ruv.de bis Freitag, 23. Januar um Anmeldung.

Kirchliche Nachrichten

Jahreslosung 2015
Nehmet einander an, wie CHRISTUS euch angenommen hat, zu GOTTES Lob. Römer 15, Vers 7

Direkthilfe für aramäisch-christliche Familien aus Syrien und dem Irak
Bei uns in Lahr wurden Flüchtlings-Familien aufgenommen. Helfen Sie mit.
Ihre Spende mit dem Kennwort: Syrienhilfe - erbitten wir auf das Konto:
Freundeskreis- Volksbank Lahr, BIC: GENODE61LAH, IBAN: DE36 6829 0000 0002 7343 03
Luthergemeinde
Volksbank Lahr, BIC: GENODE61LAH, IBAN: DE38 6829 0000 0007 3083 02

Evang. Gottesdienste – im Gemeindehaus

Sonntag, 18.01. – 09:00 Uhr – Kurz-Gottesdienst mit anschließender Gemeindeversammlung
Sonntag, 25.01. – 10:15 Uhr –Gottesdienst in der Martinskirche
Sonntag, 01.02. – 09:00 Uhr –Gottesdienst mit Hl. Abendmahl

Altenkreis Mietersheim
Der nächste Altenkreis Mietersheim findet am Donnerstag, am 29. Januar, um 14:30 Uhr im Gemeindezentrum, Brunnenstr. 11, statt. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Wochentermine der Luther- / Paulusgemeinde im Gemeindehaus an der Martinskirche:
NEU: Jeden Donnerstag, ab 18:30 – 21:00 Uhr findet im Gemeindehaus bei der Martinskirche in Dinglingen Jugendprogramm statt zu dem Jugendliche ab 13 Jahren herzlich eingeladen werden.
Jeweils am 1. Montag im Monat, um 15 Uhr, Junge Senioren
Jeweils am 1. Mittwoch im Monat, um 20 Uhr - Quilt-Kreativ-Gruppe / Birgitt Müller
Jeweils am 2. Freitag im Monat, um 19 Uhr - Jugend- u. Theater-Gottesdienst und
Montags um 20:00 Uhr – Kirchenchor mit Ines Freija-Neimane
Dienstags um 19:30 Uhr – Deutsch-Russischer Kirchenchor mit Tatjana Hofmann
Mittwochs um 20:00 Uhr – Posaunenchor / Martina Fünfgeld
Donnertags um 18:00 Uhr – Jugendkreis - Lisa Lüdemann

Die Nachbarschaftshilfe Lahr braucht dringend Verstärkung.
Gesucht werden Helferinnen, die insbesondere älteren, kranken und hilfebedürftigen Menschen bei der Wohnungspflege helfen. Wenn Sie Zeit und Interesse haben, melden Sie sich bei: Karin Ganter, Nachbarschaftshilfe Lahr e.V., Kaiserstr.48, Tel. 37020.

500 Jahre Evangelisches Kirchle Mietersheim
Gegen eine Gebühr von nur 5,00 € kann sie bei Herrn Manfred Schmidt, Mietersh. Hauptstr. 35, nach jedem Gottesdienst bestellt oder auch bei der Ortsverwaltung Mietersheim erworben werden.

Hochzeitsjubiläen: „ … und uns hat keiner von der Gemeinde gratuliert.“
Die meisten Einwohner, die heute in Mietersheim und Dinglingen wohnen, sind irgendwo an einem anderen Ort getraut worden und ihre Trauung ist dort kirchlich registriert. In diesen Fällen

haben wir hier keinen Zugriff auf die Daten dieser Trauungen. Deshalb brauchen wir Ihr Signal, wenn Sie Ihren großen Tag beispielsweise mit einem Jubiläumsgottesdienst in der Kirche oder zu Hause feiern möchten. Auf Ihren „Wink“ sind wir jederzeit da und gestalten mit Ihnen einen Gottesdienst. Rufen Sie uns einfach an!

Sprechzeiten des Evang. Pfarramtes: Tel. 07821/2 25 30, Fax: 07821/33 02, Email: luther.lahr@t-online.de
Die., Mi., Fr.: 08:30–12:00 Uhr und Donnerstag von 15:00–18:00 Uhr
ERF Christliche Radio- und Fernsehsendungen 35573 Wetzlar,
Postfach 1444, Tel. 06441-957-0, Fax. – 120, erf@erfRealAudio, www.erf.de, www.cina.de
Alle Sendungen über Satellit ASTRA 10,906 GHz vertikal (7,38 MHz)
Sendungen über den Fernsehsender Bibel-TV; Radio-Sendungen über DAB+, beides über Mediathek bei erf.de

Katholische Kirche in Lahr

Eingeladen sind alle in den Hauptgottesdienst der Heilig Geist Kirche in Dinglingen, jeweils sonntags um 09:45 Uhr
Sonntag, 18.01., um 09:45 Uhr – Hl. Messe mit Vorstellung der Kommunionkinder
Sonntag, 25.01., um 09:45 Uhr – Wort-Gottes Feier

Spenden für Martas Tisch werden am 31. Januar und 01. Februar wieder in den Gottesdiensten angenommen

Wenn die Ehe gescheitert ist…
Das Erzbischöfliche Offizialat bietet regionale Beratungsgespräche für Menschen an, die die kirchenrechtliche Gültigkeit einer gescheiterten Ehe überprüfen lassen möchten. Wir empfehlen eine konkrete Terminvereinbarung unter 0761/2188-253 an, unter dieser Nummer sind auch Rückfragen möglich.

Vorabendmesse (Eucharistiefeier)
Einmal im Monat am 2. Samstag wird eine Vorabendmesse um 18:30 Uhr im Mietersheimer Kirchle angeboten. (Keine Vorabendmesse im September, nächster Termin: 14.02.2015)

Öffnungszeiten der Pfarr-Büros
Telefonisch sind die Sekretariate von Montag bis Freitag v. 08:30 – 12:00 Uhr sowie von 13:30 – 17:30 Uhr unter der Tel.Nr. 92 08 90 erreichbar.
Heilig Geist – Bergstr. 83a - Besucherzeiten: mittwochs von 15:00 – 18:00 Uhr.
Mailadresse: pfarrbuero@kath-kirche-lahr.de, www.kath-kirche-lahr.de

Seelsorgeeinheit Lahr

Der Ehekurs - Wellness für die Paarbeziehung

- acht Abende
- leckeres Essen
- angenehme Atmosphäre
- lebensnahe Vorträge
- Gespräche „Zeit zu Zweit“
- keine Gruppendiskussionen

Sind Sie verheiratet oder leben Sie in einer verbindlichen Partnerschaft? Möchten Sie aus Ihrer Beziehung das bestmögliche herausholen?
Genießen Sie an sieben Abenden ein gemütliches Essen in angenehmer Atmosphäre. Hören Sie im Laufe des Abends einen interessanten, humorvollen Vortrag und vertiefen Sie die Anregungen im Gespräch unter vier Augen. Die Privatsphäre eines jeden Paares wird respektiert. Es finden keine Gruppendiskussionen statt und niemand wird aufgefordert, mit Dritten über Persönliches zu sprechen. Egal ob Sie seit einem oder seit 61 Jahren zusammen sind, ob Sie eine starke Beziehung leben oder es gerade schwer miteinander haben, in dieser Zeit können sie neue Frische in ihrer Beziehung gewinnen.
Der achtwöchige Kurs beginnt am 23. Januar 2015 im Gemeindehaus Heilig Geist, Dinglinger Hauptstraße 45, 77933 Lahr, immer freitags um 18.30 bis ca. 22.00 Uhr.
Anmeldeschluss: 20. Januar 2015
Mehr Informationen über den Kurs über: www.kath-kirche-lahr.de/ehekus.
Veranstalter: Seelsorgeeinheit Lahr, Diakon Joachim Swientek , Lotzbeckstraße 7, 77933 Lahr, Tel: 07821 / 92089-0, Fax: 07821/ 92089-15, E-mail: info@kath-kirche-lahr.de.

Ortenauer Forum

Mit den Weltreligionen beschäftigt sich ein Vortrags- und Diskussionsabend im Rahmen des „Ortenauer Forums“, der von der Katholischen Landvolk Bewegung (KLB) angeboten wird. Die Veranstaltung findet am Montag, 26. Januar 2015, um 20 Uhr im Katholischen Gemeindehaus Ortenberg, Obere Matt 13, statt. Unter dem Titel „Spurensuche in den Weltreligionen?“ spricht der Theologe Professor Dr. Bernd Feininger über Verbindendes und Trennendes.
Für den Abend wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von zwei Euro erhoben. Weitere Informationen gibt es im Diözesanbüro der KLB, Telefon 0761/5144-235.

Sonstige Mitteilungen

Repair Café Offenburg

Am Samstag wird wieder gemeinsam repariert
Repair Café Offenburg im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach am 17.01.15 von 14 bis 17 Uhr.
Nach der Pause im Dezember laden die Initiatoren des Offenburger Repair Cafés (BUND-Umweltzentrum Ortenau und Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach) wieder alle Interessierten zum Repair Café Offenburg ein.
Wer einen Gebrauchsgegenstand, z.B. elektrische und elektronische Kleingeräte, Textilien, Spielzeug, Kleinmöbel oder Fahrräder mit kleinem Defekt hat und sich alleine nicht zu helfen weiß, kann diese Dinge zum Repair Café mitbringen und sich dort am Empfang registrieren lassen. Mehrere Werkplätze stehen bereit, an denen man sein Gerät reparieren lassen bzw. unter Anleitung von Fachkundigen selbst Hand anlegen kann. Garantien für eine erfolgreiche Reparatur gibt es keine, dafür ist das Ganze jedoch kostenlos. Erfahrungsgemäß gehen die Besucher in vielen Fällen mit reparierten Artikeln und neuen Kenntnissen nach Hause. Je nach Andrang sind Wartezeiten möglich, die man bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen überbrücken kann. Interessierte sind außerdem eingeladen, einfach vorbeikommen, um das Repair Café kennen zu lernen oder Erfahrungen auszutauschen.
Die weiteren Termine für das Repair Café sind am 21.02., 21.03., und 18.04.2015.
Zu finden ist das Repair Café im Stadtteil- und Familienzentrum am Mühlbach, Vogesenstraße 14a in Offenburg. Der Eingang befindet sich neben der Mensa des Schulzentrums Nord-West.
Wer seine Kenntnisse einbringen möchte oder Fragen dazu hat, kann sich beim BUND-Umweltzentrum Ortenau, Tel. 0781/25484 oder unter BUND.Umweltzentrum-Ortenau@web.de melden.

Neue Studiengänge

zum/zur Betriebswirt/in (VWA) und Bachelor of Arts (B.A.) Business Administration oder Health Management ab September 2015 in Offenburg

Betriebswirtschaftliche Kenntnisse sind heute notwendiges Zusatzwissen in vielen Verwaltungen und Betrieben. Berufsbegleitend, praxisorientiert und auf hohem Niveau lässt sich dieses Wissen an der Verwaltungs- und Wirtschafts- Akademie (VWA) für den Regierungsbezirk Freiburg e.V. erwerben. 2015 beginnt in Offenburg ein neuer Studiengang zum/zur Betriebswirt/in (VWA). Parallel dazu kann der akademische Grad Bachelor of Arts (B.A.) Business Administration oder Health Management erworben werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
VWA Freiburg, Eisenbahnstraße 56, 79098 Freiburg, Tel: (0761) 38673-14 oder -16, Fax: (0761) 38673-33, info@vwa-freiburg.de, www.vwa-freiburg.de.

Gewerbe Akademie Offenburg

Info-Abend zum Bilanzbuchhalter

Die Gewerbe Akademie Offenburg startet die nächste Fortbildung zum Bilanzbuchhalter am 10. März 2015. Für alle Interessenten veranstaltet die Gewerbe Akademie im Vorfeld nochmals einen Info-Abend am Donnerstag, 22. Januar ab 18 Uhr, Wasserstraße 19, in Offenburg. Übers Internet kann man sich dazu unverbindlich anmelden.
Bilanzbuchhalter sind für eine reibungslose Abwicklung der Buchhaltung verantwortlich. In ihrer Verantwortung steht die Sicherung der Liquidität des Unternehmens ebenso wie Finanzplanung, Zahlungsverkehr oder Mahnwesen und Inkasso sowie internationale Rechnungslegungsvorschriften. Der Lehrgang kann unter bestimmten Voraussetzungen über Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit oder über das Meister BAföG gefördert werden. Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg wieder ab dem 7. Januar, Telefon 0781 793 115 oder im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de zu finden.

Freizeiten und Seminare 2015 für Kinder und Jugendliche

Jahresprogramm der Naturfreundejugend Baden

Die Naturfreundejugend Baden bietet im Jahr 2015 wieder tolle Ferienfreizeiten und Seminare für Kinder und Jugendliche sowie junggebliebene Erwachsene an. Im Programm enthalten ist eine Osterfreizeit im Naturfreundehaus Gaggenau-Hörden im Schwarzwald für Kinder von 9-12 Jahren sowie zahlreiche Sommerfreizeiten für Kinder und Jugendliche. Das Angebot reicht von Kinderfreizeiten im Schwarzwald, eine Reiterfreizeit über eine Abenteuerfreizeit bis hin zu Jugendfreizeiten in Kroatien sowie Paddeln und Klettern in Frankreich.
Des Weiteren gibt es wieder das traditionelle Pfingstcamp und zahlreiche Wochenendveranstaltungen für Kinder und Jugendliche wie beispielsweise das Paddel-, Kletter- oder das Reitwochenende.
Das Kennenlernen der Natur, Mitbestimmung, gegenseitige Toleranz und das Akzeptieren anderer sind ein wichtiger Bestandteil der Aktivitäten der Naturfreundejugend. Die Freizeiten und Seminare werden von ehrenamtlichen, geschulten Betreuer*innen durchgeführt.
Das Jahresprogramm ist zu beziehen unter: Naturfreundejugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721/405097; Fax.0721/496237 info@naturfreundejugend-baden.de oder www.naturfreundejugend-baden.de

Intelligent reisen

Sind Tourismus und Klimaschutz Gegensätze?

In den schönsten Wochen des Jahres wollen wir es uns gut gehen lassen. Dass unser Flug große Mengen Klimagase produziert, dass unser Kreuzfahrtschiff eine Dreckschleuder ist und dass Menschen in den Reisezielen die Auswirkungen unseres Konsums zu spüren bekommen, nehmen wir bestenfalls am Rande zur Kenntnis.
Welche Probleme der internationale Tourismus mit sich bringt und warum klimabewusstes Reisen wichtig ist, veranschaulicht Reiseexperte Frank Herrmann in seinem Vortrag. Anhand von konkreten Beispielen zeigt der Diplombetriebswirt, Journalist und Autor des Ratgebers „Fair einkaufen – aber wie?“ auf, warum wir umdenken müssen, wenn wir reisen, und wie alle von einem umweltfreundlichen Tourismus profitieren. Was jeder von uns hierzu beitragen kann, ist ebenso Inhalt wie Aktuelles zum Thema Klimakompensation, das Engagement von Reiseveranstaltern und die Wirksamkeit von Tourismussiegeln.

Der Vortrag findet statt am Mittwoch, 21.01.2015 um 19:30 Uhr im Raum 102 (Saal) der VHS Offenburg, Amand-Goegg-Str. 4. Veranstalter sind VHS Offenburg und BUND-Umweltzentrum Ortenau in Kooperation mit der Stadt Offenburg. Der Kostenbeitrag beträgt 5 €.

Vereinsmitteilungen

Feuerwehr Stadt Lahr Abt. Mietersheim

-Montag, 26.01. um 19:30 Uhr

Gesang- und Sportvereinigung Mietersheim e.V. gegr. 1895

www.gsv-mietersheim.de, Willi Ugi Vorst. Vorsitzender, Tel. 4436, E-Mail: Vorstand@GSV-Mietersheim.de

Seit 7. Januar 2015 neuer Zumbakurs

Bei dem am 7. Januar gestarteten Zumbakurs sind noch ein paar Plätze frei.
12er Kurs jeweils mittwochs von 20.00 – 21.00 Uhr: Turnhalle Grundschule, Am Gänsberg 4, Lahr-Mietersheim
Anmeldung bei:
Tanja Ugi, Tel.: 0170 / 2822758, presse@gsv-mietersheim.de oder kommen Sie einfach zur nächsten Übungsstunde.

Handball – Heimspieltage:

Sonntag, den 18.01.2015, Rheintalhalle Lahr

wJC-SL-N, 14:30 h	JHR Lahr-Seelbach : SGKapp./Steinb.
F-BK, 16:00 h	GSV Damen : FV Unterharmersbach
M-KKB, 17:45 h	GSV Herren : ETSV Offenburg 2

wJC-SL-N	=	weibl. Jugend C- Südbadenliga-Nord
F-BK	=	Frauen – Bezirksklasse
M-KKB	=	Männer – Kreisklasse B

Sonntag, den 25.01.2015, Rheintalhalle Lahr
Jugendspielgemeinschaft JHR Lahr –Seelbach
(GSV Mietersheim/TV Seelbach/TV Sulz)

mJD-BK, 13:45 h	JHR Lahr-Seelbach : JSG Oberes Kinzigtal
mJC-SL-N, 15:00 h	JHR Lahr-Seelbach : TV Triberg
wJD-BK, 16:30 h	JHR Lahr-Seelbach : SG Ottenh./Altenheim

mJD-BK	=	männl. Jugend D - Bezirksklasse
mJC-SL-N	=	männl. Jugend C – Südbadenliga-Nord
wJD-BK	=	weibl. Jugend D - Bezirksklasse

Auch 2015 Fitness für Damen bei der GSV Mietersheim !!

Damengymnastikgruppe:
dienstags von 19.30 – 20.30 Uhr Schulturnhalle Mietersheim
Übungsleiterin: Frau Lilo Jacob

Fitness/Aerobicgruppe:
dienstags von 20.30 – 21.30 Uhr, Schulturnhalle Mietersheim
Übungsleiterin: Frau Valentina Manukanc
Neuzugänge sind jederzeit herzlich willkommen.
Schnuppern Sie einfach unverbindlich bei unseren Übungsstunden herein. Wir freuen uns auf Sie.
Nähere Infos erhalten Sie bei unserer Abteilungsleiterin:
Frau Uschi Voll, Tel.: (07821) 42421, E-Mail: Damen@gsv-mietersheim.de.

GSV-Jugendabteilung

…Hurra, wir turnen!!!
Immer montags findet das Turnen in der Grundschulturnhalle in Mietersheim statt:

14.30 Uhr – 15.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen für die Kleinsten von ca. 2 bis 4 Jahren, in Begleitung eines Erwachsenen.
15.30 Uhr – 16.30 Uhr Kinderturnen für die 5 bis 7 jährigen Kinder.
Eure Übungsleiterin Valentina Manukanc freut sich auf euch.
Bei Fragen wendet euch bitte an unsere Jugendleiterin Simone Meyer (Tel. 07821-42332).

Unser Handball-Mini-Training, für Kinder ab 5 Jahren, findet immer freitags von 16.00 Uhr bis 17.15 Uhr in der Grundschulturnhalle in Mietersheim statt.
Ansprechpartnerin: Anne Zabiensky, Tel. 07821-77468.
Also, kommt vorbei und schnuppert mal rein…!
Weitere Infos zu uns auf der GSV-Homepage www.gsv-mietersheim.de oder bei unseren Jugendleitern Simone Meyer (Tel. 07821-42332) und Tanja Schoner (Tel. 0152 56 109 129).
Alle weiteren Informationen zu unseren Handball-Trainingszeiten, -Orte, -Trainerteams, dem Spielbetrieb, den Mannschaften und alles Wichtige auf der Homepage der JHR Lahr / Seelbach www.jhr-lahr-seelbach.de.

Boulefreunde Mietersheim

Die Boulespieler treffen sich dienstags um 15.00 Uhr beim Bürgerhaus.

Narrenzunft Schärmies Mietersheim e.V.

www.nz-schaermies.de

Schärmies on Tour, Narrenfahrplan 2015

Wer Interesse hat, bei der ein oder anderen Veranstaltung im Bus mit zu fahren, kann sich bei unserem Oberzunftmeister Ralf Burgmeier vorab anmelden.

17.01.2015	Schuttertal, Lurewiebli, Abfahrt 19:00 Uhr
18.01.2015	Lahr, Laubenhexen
24.01.2015	Diersburg, Schräckslizunft, Abfahrt 19:00 Uhr
25.01.2015	NV Zimmeria Hornussia Urloffen, Abfahrt 11:00 Uhr
01.02.2015	Schindellegi Schweiz, Abfahrt 07:00 Uhr
07.02.2015	Köndringen, Kindringer Ruäbsäck, Abfahrt 18:30 Uhr
08.02.2015	Orschweier, Narrenzunft Hornig, Bahnfahrt
12.02.2015	
08:00 Uhr	Narrenbaum holen,
11:00 Uhr	Narrenbaum schmücken
13.02.2015	Schurren in der Stadt
13.02.2015	Schuttern, Kruttstumpe, Treffen an der Umzugsstrecke
14.02.2015	Mietersheim, TIERische Fastnacht
15.02.2015	Mietersheim, Kinderumzug
16.02.2015	Kappel, Rhinschnooge, Abfahrt 11:30 Uhr
17.02.2015	Stuttgart-Hofen, Hofener Scillamänle, Abfahrt 09:00 Uhr
17.02.2015	Mietersheim Fastnachtsverbrennung ca. 20:00 Uhr
22.02.2015	Sulzburg, Driebelbisser, Abfahrt 10:00

Vorankündigung Hallenabend 2015

Der Hallenabend der Narrenzunft Schärmies am 14.02.2015 im Bürgerhaus in Mietersheim steht diesmal unter dem Motto „TIE-Rische-Fastnacht“. Die Schärmies freuen sich darauf, die Bürger von Mietersheim und Freunde aus Nah und Fern zu einem abwechslungsreichen Abend begrüßen zu dürfen.

Jubiläum 2016

Am 24.01.2016 feiern die Schärmies-Mietersheim mit einem großen Umzug ihr närrisches 33 jähriges Bestehen. Aufgrund des Jubiläumsumzuges 2016 wird im Jahre 2015 kein Hästräger-Umzug in Mietersheim stattfinden. Der Kinderumzug für unsere Kleinen, mit anschließendem närrischem Treiben im Bürgerhaus am Fastnacht-Sonntag, ist davon selbstverständlich nicht betroffen

NZ-Schärmies, Euer Verein in Mietersheim

Unser familiärer Verein bietet Aktivitäten für und mit der ganzen Familie. Altersgrenzen für die Fastnacht, der Kleinste unserer Aktiven ist 2 Jahre alt und der Älteste über 70, gibt es bekanntlich keine.
Trotz des beachtlichen Zuwachses an aktiven Mitgliedern in diesem Jahr suchen vor allem noch die Schärmies-Dudler im Bereich der Blasinstrumente und am Schlagzeug Verstärkung. Instrumenten können zum Teil vom Verein gestellt werden. Schaut einfach mal bei den Schärmies Dudlern bei den Proben in der Grundschule montags um 20:00 Uhr rein, es lohnt sich bestimmt. Weitere Infos bekommt Ihr auch per Mail unter Info@nz-schaermies.de oder findet uns auf Facebook unter NarrenzunftSchaermies

Fußballclub Mietersheim e.V.

das Südportal der Landesgartenschau 2018

Fußball - Damengymnastik - Boule

Seniorenmannschaften: Trainingsbeginn am 07.02.15 ab 15 Uhr

Vorbereitungsspiele:
Samstag, den 14.02.2015

TV Köndringen 2 – SG LM Lahr 2	12.00 Uhr
TV Köndringen 1 – SG LM Lahr 1	14.00 Uhr

Nächstes Punkt-Spiel am Sonntag, 15.03.15
15.00 FV Lahr 2 - SG Langenwinkel / Mietersh 1
SG Langenwinkel / Mhm 2 + 3 . spielfrei

Boule beim FCM
Die Pappelwaldbouler halten Winterschlaf – nächster Hobbybouleabend ist am Donnerstag, 26.02.14

2. Nacht – Boule – Turnier in Mietersheim
Die Pappelwaldbouler vom FC Mietersheim hatten zum 2. Nacht-Boule -Turnier für die örtlichen Vereine, Ortschaftsräte sowie die Boulefreunde vom Naturbad Sulz eingeladen Die Bouleanlage in Mietersheim - mit inzwischen 10 Bahnen - , beleuchtet von Lichterketten und Schwedenfeuer, bot beste Vorraussetzungen für ein tolles Turnier. Die Organisatoren Reinhard Jockers und Bernd Burger hatten 12 Hobbymannschaften + 5 Mannschaften der Naturbad Boulefreunde aus Sulz eingeladen.
Bei kalten Temperaturen spielten die Mannschaften in vier Gruppen um den Wanderpokal, der von Bernd Burger hergestellt wurde.
In die Endrunde der Hobbymannschaften kamen Ortschaftsrat 1 mit Ortsvorsteherin Diana Frey, Ortschaftsrat 2, GSV Damen, Gasthaus Linde,Vorst. FV Langenwinkel, Haus u. Gartenfreunde Damen und der Borussia Fanclub.
Im Spiel um den dritten und vierten Platz siegte das Team vom Gasthaus Linde gegen den Fanclub Borussia vom Alten Berg. Im Endspiel um den Wanderpokal lieferten sich die Damen vom GSV gegen die Vorstände vom FV Langenwinkel einen harten Kampf, mussten sich aber am Ende dem Team aus Langenwinkel knapp geschlagen geben. Somit stand der Turniersieger nach 6 Stunden Boule fest.
Im zweiten Turnier der Lizenzspieler standen sich 5 Mannschaften aus Sulz gegenüber. Am Ende der Turnierspiele setzten sich Rita Janzen und Sandra Faißt durch, auf dem zweiten Platz landeten Liane Baumgartner-Buck und Bastian Leitz, vor Gernot Schwarz und Raimund Moritz.
Turnierleiter Willi Wagner nahm die Siegerehrung vor und übergab den Siegern die gestifteten Pokale und Preise. Dank ging an alle Sponsoren sowie allen Helfern rund um das gelungene Turnier.

Theaterabend im Bürgerhaus
am Samstag, 28.02.15, Beginn 19:30 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr

Theaterstück : „Traue keinem Opa“
…..eigentlich ist Opa Max selbst schuld, dass seine Schwiegertöchter und Söhne ihn für einen senilen, schwerhörigen Tattergeis halten. Um seine Ruhe zu haben, gaukelt er es ihnen seit Jahren vor. In Wahrheit hat er es faustdick hinter den Ohren. Das beweist er, als seine lieben Verwandten ihn ins Altersheim abschieben wollen ……... (lassen Sie sich überraschen..)
Spieldauer ca. 100 Min. (ohne Applaus)

Für diese Veranstaltung sowie die Bewirtung beim Hemdglunkerumzug und bei der Fasentverbrennung suchen wir noch Helfer !
Weiter Info`s und Karten unter: info@fc-mietersheim.de oder 0176-48022153.
Info`s unter info@fc-mietersheim.de oder 0176-48022153

Damengymnastikabteilung
Na, neugierig geworden? Dann kommt doch einfach mal zu einer Schnupperstunde vorbei. Unser Training findet jeden Freitag von 20:15 Uhr bis 21:30 Uhr in der Schulturnhalle in Mietersheim statt.
Weitere Auskünfte erteilt euch die Übungsleiterin Ulrike Andratschke, Telefon 07821 / 3 98 69.
Weitere Info`s unter www.FC-Mietersheim.de.

Winzergenossenschaft Lahr eG

Einladung

zu der am Freitag, 16. Januar 2015 im Gemeindesaal der Ev. Kirchengemeinde Hugsweier stattfindenden ordentlichen Generalversammlung der Winzergenossenschaft Lahr eG. Beginn: 19.00 Uhr.
Der Jahresabschluss für das abgelaufene Geschäftsjahr liegt zur Einsichtnahme für die Mitglieder beim Geschäftsführer aus.
Hinweis: Gem. unserer Satzung müssen die stimmberechtigten Vertreter oder Bevollmächtigte ihre Vertreterbefugnis für ein verhindertes Mitglied in der Versammlung schriftlich nachweisen.